

**Breidenbach-Oberdieten, 13.8.08**

### **Fachtag „Armut hat viele Gesichter - Kinderarmut im ländlichen Raum“**

Mehr als 60 Teilnehmende haben sich am 13. August beim Fachtag des Zentrums Bildung der EKHN in Breidenbach-Oberdieten über die zunehmende Armut von Kindern informiert. Die Organisatorinnen, Inge Wetter, Fachberaterin für Kindertagesstätten und Simone Reinisch, Referentin für die Arbeit mit Kindern hatten ein praxisnahes Programm vorbereitet. Dies ist bei den teilnehmenden Leiterinnen von Kindertagesstätten und Pfarrern auf großes Interesse gestoßen. Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe von der Justus-Liebig-Universität Gießen stellte am Vormittag unterschiedliche Armutsdefinitionen vor und machte in ihrem Referat „Armut von Kindern in der Wohlstandsgesellschaft“ mehrere Dimensionen des Problems deutlich. Dabei betonte sie auch die ergänzende und ausgleichende Funktion von Kindertagesstätten. Am Nachmittag hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit verschiedene Projekte kennenzulernen. Irene Finger vom Diakonischen Werk Darmstadt-Dieburg stellte das Projekt „Auskommen mit dem Einkommen“ vor. Barbara Jacobs, Leiterin der Evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Kindertagesstätte, zeigte auf, was in ihrer Einrichtung unter dem Motto „Alle Kinder sollen teilhaben“ getan wird, um Benachteiligungen und den Folgen von Armut entgegenzuwirken. Simone Reinisch informierte über den Projektwettbewerb „Armut hat viele Gesichter – gemeinsam aktiv für Kinder“ und ermunterte dazu Beiträge bis zum 30. November einzureichen.